



Auszug aus Medienmitteilung

Herisau, 5. November 2014

An die Empfängerinnen und Empfänger der  
Medienmitteilung der Ausserrhodischen Kulturstiftung

### **Artist in Residence in Porto**

Nach der Künstlerin Birgit Widmer und dem Fotografen Georg Gatsas geht das dritte Artist-in-Residence-Stipendium von Ausserrhoden an den in Heiden aufgewachsenen Grafiker **Fabian Harb** (Jahrgang 1988). Er plant zusammen mit der Grafikerin **Nina Paim** in der portugiesischen Stadt Porto ein gesellschaftlich-künstlerisches Langzeitprojekt – die Casa do Câmbio. Das Projekt reagiert auf die ökonomische Krisensituation der Stadt und entwickelt in einem leerstehenden Gebäude eine Plattform des Tausches – Dinge gegen Dinge, Hilfe gegen Ratschläge, Wissen gegen Fähigkeiten. Neben den Aktivitäten vor Ort (Veranstaltungen, Internet-Plattform, Publikation) werden die Ergebnisse des Projekts und das entstehende Netzwerk auch in Ausserrhoden präsentiert.

Das 2012 etablierte Artist in Residence-Stipendium von Kanton und der Ausserrhodischen Kulturstiftung ermöglicht Kunstschaffenden aus diversen Sparten für einige Monate an einem Ort ihrer Wahl eine auf diesen Ort ausgerichtete Arbeit zu verfolgen. Professionalität im künstlerischen Schaffen und in der Organisation des Aufenthalts sind wesentliche Kriterien – zudem wird das Ergebnis nach der Rückkehr in geeigneter Form im Kanton vorgestellt.